

Referenten und Mentoren (Änderungen vorbehalten)

Dr. med. Sabine Bleiziffer

▷ Deutsches Herzzentrum München

PD Dr. med. Yeong-Hoon Choi

▷ Klinik und Poliklinik für Herz- und Thoraxchirurgie,
Universitätsklinikum Köln

Dr. med. Khaled Hamouda

▷ Klinik und Poliklinik für Herz- und Thoraxchirurgie,
Universitätsklinikum Würzburg

Prof. Dr. med. Rainer G. Leyh

▷ Klinik und Poliklinik für Herz- und Thoraxchirurgie,
Universitätsklinikum Würzburg

Dr. med. Christoph Lutz

▷ MediClin Herzzentrum Lahr/Baden

PD. Dr. med. Thomas Schmandra

▷ Klinik für Gefäß- und Endovascularchirurgie,
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt

Ort Interdisziplinäres Trainings- und Simulationszentrum (INTUS) im Zentrum Operative Medizin (ZOM) am Universitätsklinikum Würzburg, Oberdürrbacher Straße 6, 97080 Würzburg

Termine 22. – 23. Juni 2012
07. – 08. Dezember 2012

Wiss. Leitung Dr. med. Christoph Lutz
Herz-, Thorax-, und Gefäßchirurgie MediClin, Herz-
zentrum Lahr / Baden, Hohbergweg 2, 77933 Lahr
christoph.lutz@mediclin.de

Organisation Sabine Franzek, AQAI-INTUS GmbH
Telefon 0931 201-36380, info@intus-wuerzburg.de
www.intus-wuerzburg.de

Gebühr 320,- €

Simulatoren Venenentnahmemodelle von Sorin, Maquet, Storz
und Vascutek

Zielgruppe Ärzte mit geringer Erfahrung in der endoskopischen
Venenentnahme

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt

Zertifizierung Die Veranstaltung wird von der Bayerischen
Landesärztekammer mit 14 Punkten zertifiziert



EINLADUNG

Endoskopische Gefäßentnahme

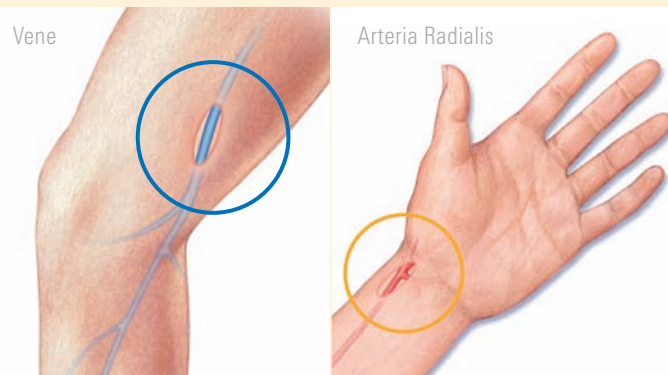
22.–23. Juni 2012

07.–08. Dezember 2012

INTUS – Interdisziplinäres Trainings-
und Simulationszentrum

im Zentrum Operative Medizin
am Universitätsklinikum Würzburg
Oberdürrbacher Straße 6
97080 Würzburg

Anästhesie
Augenheilkunde
Chirurgie
Dermatologie
Gastroenterologie
Gynäkologie
▶ Herzchirurgie
Kardiologie
Neurochirurgie
Neuroradiologie
Nuklearmedizin
Päd. Neurochirurgie
Pulmonologie
Radiologie
Strahlentherapie
Urologie
Zahnmedizin



Die Veranstaltung wird unterstützt durch

Aesculap / Maquet / Pfizer / Sorin / Storz / Vascutek

1. Kurs-Tag

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die minimal invasiven und endoskopischen Techniken gewinnen auch in der Herzchirurgie zunehmend an Bedeutung. So hat die Internationale Gesellschaft für Minimal Invasive Herzchirurgie (ISMICS) in einem Consensus Statement 2005 die endoskopische Technik in der Herzchirurgie als die zu bevorzugende Methode zur Venenentnahme herausgearbeitet.

Im Rahmen dieses interaktiven und praxisorientierten Workshops sollen die vier wichtigsten Systeme zur endoskopischen Venen- und Radialis-Entnahme nicht nur vorgestellt, sondern auch jedem Teilnehmer durch eigenständiges Training am Modell näher gebracht werden. Besonders viel Wert wird auf realitätsnahes, eigenständiges Erlernen der Techniken gelegt. Dank der Limitierung der Teilnehmerzahl steht genügend Zeit für das praktische Training zur Verfügung.

Das interdisziplinäre Trainings- und Simulationszentrum an der Universität Würzburg (INTUS) bietet ideale Voraussetzungen für eine praxisorientierte Ausbildung in endoskopischen Techniken.

Nicht zuletzt die persönliche Kursatmosphäre und die Attraktivität Würzburgs werden dazu beitragen, dass Sie durch diesen zertifizierten Kurs fachlich und manuell mit neuen Kenntnissen und Fertigkeiten heimkehren werden.


Prof. Dr. Rainer G. Leyh

Ärztlicher Direktor,
Klinik und Poliklinik für
Herz- und Thoraxchirurgie,
Universitätsklinikum Würzburg


Dr. Christoph Lutz

Oberarzt,
MediClin Herzzentrum,
Lahr/Baden



2. Kurs-Tag

- 13:30 Begrüßung
- 13:35 Darstellung des Kurskonzepts
- 13:45 **Vorstellung der endoskopischen Systeme**
- 14:30 **Praktische Übungen an Modellen in Kleingruppen**
Teil I
G1: Modell Freiburg (Storz)
G2: ClearGlide (Sorin)
G3: Vasoview (Maquet)
G4: VirtuoSaph (Vascutek)
- 16:00 Pause
- 16:15 **Praktische Übungen an Modellen in Kleingruppen**
Teil II
G1: ClearGlide (Sorin)
G2: Vasoview (Maquet)
G3: VirtuoSaph (Vascutek)
G4: Modell Freiburg (Storz)
- 17:45 **Falldemonstrationen – Fehler und Fehlervermeidung, Teil 1**
- 18:30 Ende des 1. Tages

- 08:30 Wundheilung nach Saphenektomie
- 09:00 **Gefäßchirurgische Aspekte bei der endoskopischen Venenentnahme**
- 09:30 **Praktische Übungen an Modellen in Kleingruppen**
Teil III
G1: Vasoview (Maquet)
G2: VirtuoSaph (Vascutek)
G3: Modell Freiburg (Storz)
G4: ClearGlide (Sorin)
- 11:00 Pause
- 11:15 **Praktische Übungen an Modellen in Kleingruppen**
Teil VI
G1: VirtuoSaph (Vascutek)
G2: Modell Freiburg (Storz)
G3: ClearGlide (Sorin)
G4: Vasoview (Maquet)
- 12:45 **Falldemonstrationen – und Komplikationsmanagement, Teil 2**
- 13:45 Abschlussdiskussion und Ausgabe der Zertifikate
- 14:00 Imbiss

